

23.11.2023

## **Abwasserbehandlung – Ein wichtiger Eckpfeiler beim Thema Nachhaltigkeit**

**Dank energieeffizienter Anlagentechnik und digitaler Unterstützung kann der Technologiekonzern ZF am Standort Saarbrücken seine Abwasserbehandlung nachhaltiger betreiben.**

Bis zum Jahr 2040 hat sich der Technologiekonzern ZF das Ziel gesetzt, klimaneutral zu sein. Dabei setzt ZF auf nachhaltig erzeugte Energie für die eigenen Werke, eine steigende Energieeffizienz seiner Prozesse, die Elektrifizierung eines großen Teils seiner Produkte, sowie auf den Einsatz recycelter Materialien.

Die Analyse der Produktionsprozesse am Standort Saarbrücken hat Verbesserungspotenziale bei den Abwasserbehandlungsprozessen gezeigt. Der Umbau auf eine nachhaltigere und energieeffizientere Verfahrenstechnik sowie die Nutzung der digitalen Serviceplattform WaterExper führen zu einem beeindruckenden Ergebnis. Durch die neu installierte Envopur Ultrafiltrationsanlage von EnviroChemie konnte der Energieverbrauch für die Waschwasseraufbereitung am Standort Saarbrücken (Werk 1) um 78% reduziert werden – das ergibt umgerechnet eine CO<sub>2</sub>-Einsparung von 363 Tonnen pro Jahr. Die ausgewählte Verfahrenstechnik eignet sich zudem als Vorstufe für ein mögliches Wasserrecycling, so dass kostbares Trinkwasser am Standort eingespart werden könnte.

In der untersuchten Produktion fallen täglich bis zu 65 m<sup>3</sup> sehr unterschiedlich zusammengesetztes Abwasser an. Gemeinsam mit EnviroChemie wurden die gesamten Prozesse bewertet, um eine möglichst nachhaltige Optimierung zu finden. Auf dieser Basis wurde eine innovative Verfahrenskombination mit dem Herzstück einer Envopur Ultrafiltration entwickelt. Diese ersetzt nun seit Januar 2023 die bestehende Verdampferanlage.

Da für den Betrieb der Ultrafiltration vom Betreiberpersonal höhere Fachkompetenzen erforderlich sind, greift ZF auch hier auf die Expertise von EnviroChemie zurück – so wurde das Betreiberpersonal bei ZF geschult. Darüber hinaus stellt EnviroChemie seine digitale Service-Plattform WaterExpert zur Betriebsunterstützung zur Verfügung. In Kooperation mit ZF wird so ein hohes Maß an Transparenz, Betriebssicherheit, Schnelligkeit und Nachhaltigkeit erreicht.

Die digitale Service-Plattform WaterExpert von EnviroChemie unterstützt bei unterschiedlichen Herausforderungen. In der App werden die Daten gesammelt, die wichtigsten Kennzahlen visualisiert und die Dokumente übersichtlich zur Verfügung gestellt. Gleichzeitig unterstützt die App den Betreiber bei seinen täglichen Aufgaben. Dies spart Zeit und lästigen Dokumentationsaufwand, zeigt aber zugleich transparent die Trends und Bilanzen.



Die neue, energieeffiziente Envopur Ultrafiltrationsanlage als Herzstück der neuen Abwasserbehandlungsanlage sorgt für eine nachhaltigere und ressourcenschonendere Abwasserbehandlung am ZF-Standort Saarbrücken.

**Zitat Jürgen Weiskircher, zuständiger Koordinator bei ZF:**

***„Mit WaterExpert haben wir die Abwasseranlage stets im Blick und können sicher sein, dass der Betrieb möglichst energie- und ressourcenschonend ist.“***

## **Presse-Kontakt**

Jutta Quaiser, Leitung Marketing & Kommunikation,  
EnviroChemie GmbH, In den Leppsteinswiesen 9, 64380 Roßdorf  
jutta.quaiser@envirochemie.com, P: 0049 6154 699872, M: 0049 171 3159166